



**OnTop  
Klettern**

## Infoblatt Fallschutz im Außenbereich

### Infos zur Ausgestaltung von Niedersprungbereichen im Außenbereich bei Fallhöhen bis 3,0 m

Bei Fallhöhen bis 3,0 m gem. Spielplatznorm sollte der Niedersprungbereich eine Dicke von ca. 300 mm haben. Hierbei ist das eingesetzte Material (Rindenmulch, Sand oder Kies) einfach in dieser angegebenen Höhe aufzufüllen.

In der Praxis bewährt hat sich allerdings eine Erweiterung um eine Schotterschicht, welche als Drainage dient. Diese sollte eine Stärke von 100 – 150 mm haben. Eine gerüttelte Schotterschicht (Körnung 8/32 bzw. 16/32) als Drainage gewährleistet das abfließen von Wasser und Nässe. Feuchtzonen können sich nicht bilden. Darüber kommt das jeweils gewählte Material für den Niedersprungbereich.



Es ergibt sich somit eine gesamte Aufbauhöhe von 400 - 500 mm. Die durch den Spielgebrauch entstehenden Unebenheiten sollten von Zeit zu Zeit glatt gezogen werden. Durch Wegspielen entstehende Minderhöhen sollten entsprechend ersetzt werden.

### Tabelle: Bodenarten in Abhängigkeit von den zulässigen freien Fallhöhen (gemäß Spielplatznorm EN 1177 – Fallschutzbeläge)

Lfd. Nr.	Bodenmaterial	Beschreibung	Mindestschichtdicke [mm]	Max. Fallhöhe [mm]
1	Beton/Stein			≤ 600
2	Bitumengebundene Böden			≤ 600
3	Oberboden			≤ 1.000
4	Wassergebundene Decken			≤ 1.000
5	Rasen			≤ 1.500
6	Holzchnitzel	mechanisch zerkleinertes Holz (keine Holzwerkstoffe), ohne Rinde und Laubanteile, Korngröße 5 mm – 30 mm	400	≤ 3.000
7	Rindenmulch	zerkleinerte Rinde von Nadelhölzern, Korngröße 20 mm bis 80 mm	400	≤ 3.000
8	Sand	ohne schluffige bzw. tonige Anteile, gewaschen, Korngröße 0,2 bis 2 mm	400	≤ 3.000
9	Kies	rund und gewaschen, Korngröße 2 mm bis 8 mm*	400	≤ 3.000
10	Synthetischer Fallschutz	entsprechend HIC- Prüfung		≤ 3.000



## Infoblatt Fallschutz im Außenbereich

Fallschutz	Fallhöhe	Vorteile	Nachteile
<b>Beton/ Bitumen</b>	0,6	gut befahrbar, allwettertauglich, günstig	hart, geringe Fallhöhe Gefahr von Verletzungen bei Stürzen
<b>Oberboden</b>	1	gut befahrbar, allwettertauglich, günstig	hart, geringe Fallhöhe Gefahr von Verletzungen bei Stürzen
<b>Rasen</b>	1,5	naturnah allwettertauglich,	hart, geringe Fallhöhe, wenig Dämpfung
<b>Rindenmulch</b>	3	naturnaher Belag, gut modellierbar, kostengünstig, Gute Dämpfung, allwettertauglich, einfache Entsorgung	schnell zersetzt, kurzlebig kurze Auswechsel-Intervalle hoher Unterhalt wegen des feuchten Mikroklimas wenig geeignet in Kombination mit Holzspielgeräten
<b>Holzschnitzel</b>	3	angenehmes und kostengünstiges Naturprodukt sehr gute Fallschutzwerte noch befahrbar, z.B. mit Rollstuhl oder Kinderwagen kann als Kompost entsorgt werden	kurzlebig kurze Auswechsel-Intervalle deshalb hoher Unterhalt benötigt Drainage
<b>Kies</b>	3	angenehmes und kostengünstiges Naturprodukt, sehr gute Fallschutzwerte, lange Lebensdauer Selbstreinigende Wirkung	nicht befahrbar, eingeschränkt begehbar, ständiges zurück rechnen,
<b>Sand</b>	3	Naturmaterial gute Fallschutzwerte wenig Unterhalt unbeschränkte Lebensdauer Animiert zum kreativen Sandspiel	nicht befahrbar, Begehbarkeit eingeschränkt, Sand wird in z.B Schulgebäude getragen
<b>Fallschutzplatten</b>	3	gute Befahrbarkeit wenig Unterhalt schöne Optik freie Farbwahl	hohe Anschaffungskosten Schürfverletzungen bei Stürzen mittelmäßige Falldämpfung
<b>Regupol Playfix</b>	3	Freie Farbwahl gute Befahrbarkeit wenig Unterhalt schöne Optik (keine Fugen)	hohe Anschaffungskosten Schürfverletzungen bei Stürzen
<b>Fallschutzmatte</b>	3,5	Schöne Optik sehr gute Dämpfung wenig Unterhalt	Hohe Anschaffungskosten z.Zt. nur indoor